

# RS OGH 1983/10/18 4Ob190/82

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.10.1983

## Norm

AngG §23a Abs1 II

### Rechtssatz

Da § 23 a Abs 1 AngG (neu) formell nur auf die Vollendung des fünfundsechzigsten bzw sechzigsten Lebensjahres abstellt, ist es nicht notwendig, in der Kündigungserklärung darauf hinzuweisen, daß die Kündigung zum Zwecke der Erreichung der Alterspension erfolge und auch unstatthaft, vom Arbeitnehmer eine Bescheinigung zu verlangen, daß er einen Antrag auf Alterspension gestellt habe. Ebenso ist es nicht maßgebend, ob die Anwartschaft nach dem ASVG für den Anspruch auf Alterspension erfüllt ist.

### Entscheidungstexte

- 4 Ob 190/82  
Entscheidungstext OGH 18.10.1983 4 Ob 190/82  
Veröff: ZAS 1984,189 (Mazal) = JBI 1984,157 = SZ 56/150 = Arb 10321

### Schlagworte

SW: Angestellte, Abfertigung, Altersabfertigung, Ruhestand, Pension, Voraussetzung, Bestätigung, Nachweis, Dienstnehmer

### European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0028500

### Dokumentnummer

JJR\_19831018\_OGH0002\_0040OB00190\_8200000\_004

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)